

Agrarhandel | 12. März 2014, 12:04 Uhr

Schweizer übernimmt Deutschen

**Ein Schweizer Rohstoffhändler investiert in einen Händler aus Deutschland.
Gemeinsam wollen die Unternehmen wachsen.**

Der Schweizer Rohstoffhändler KM Commodities AG, Hergiswil NW, übernimmt 50 Prozent der Anteile des deutschen Agrarhändlers Nungesser GmbH, Moldautal. Die beiden Unternehmen sehen in der neu strukturierten Zusammenarbeit eine Chance effizienter zu arbeiten und ihr Wachstum voranzutreiben.

„Wir sehen in der Beteiligung an der Nungesser GmbH für uns einen langfristigen Ansatz auch außerhalb der Schweiz zu wachsen“, so Marco Fischer, CEO und operativer Leiter der KM Commodities (KMC).

Nungesser hat sich in den letzten Jahren hauptsächlich dem Vermittlungsgeschäft für Lebensmittelrohstoffe gewidmet. Das Unternehmen verfügt über ein gutes Beziehungsnetz, besonders in Osteuropa.

Vor allem in die IT will das größer gewordene Unternehmen investieren. Nungesser hat schon in der Vergangenheit einen Schwerpunkt in die Entwicklung von IT- und Online-Produkten gelegt. Durch die strategische Partnerschaft mit KMC will Nungesser vermehrt als Händler in Europa agieren.

Die KM Commodities AG wurde 1977 als Karl Muggli AG gegründet und etablierte sich im internationalen Rohstoffhandel für die Lebens- und Futtermittelindustrie. Später wurde das Unternehmen in die KM Commodities AG umbenannt. Die Firma gehört zu den größten Pflichtlagerhaltern von Getreide in der Schweiz.

Die Nungesser GmbH wurde im Jahre 1775 von J.H. Nungesser gegründet. Der Gründer verkaufte damals in einer Scheune in Griesheim (Darmstadt, Deutschland) erstmals Saaten. (hed)